



Ein Fokus des Rahmenplans liegt auf der Innenentwicklung. Dies betrifft sowohl die Revitalisierung des baulichen Bestands, als auch das gezielte Nachverdichten an Orten, an denen dadurch Missstände behoben oder die städtebauliche Qualität gesteigert werden kann. In ihrer Anwendung können die Raumstrategien der einzelnen Raumbereiche helfen, dieses Bild sukzessive umzusetzen. Die hier vorliegende Planzeichnung verortet die strategischen Konzeptschritte im Hinblick auf den möglichen Umriss- bzw. Neubaubau und zeigt ein mögliches Zukunftsszenario auf.

Die im Rahmenplan aufgezeigten Raumstrategien sind prinzipiell auf den kompletten baulichen Bestand der jeweiligen Raumbereiche anzuwenden. Die in dieser Planzeichnung gezeigten Areale bedürfen eines besonderen Augenmerks oder sind essenzielle Bestandteile zur Umsetzung der entsprechenden Strategien.

- Legende:**
- Baum (öffentlich, bestehend)
 - Baum (privat, bestehend)
 - Baum (öffentlich, schematische Neupflanzung)
 - Baum (privat, schematische Neupflanzung)
 - Grünfläche (privat)
 - Grünfläche (öffentlich)
 - Zone von übergeordneter stadträumlicher Bedeutung
 - (übergeordnete) Attraktoren
 - (vorrangige) Aufwertung des Stadtraums
 - Zone „Experimentierfeld“
 - ▼ Aktivierung des Freiraums
 - Schaffung neuer Wegeverbindungen
 - Stärkung wichtiger bestehender Wegeverbindungen
 - Transformation/Umsetzung Bestandsbebauung (vorrangig)
 - Bestandsbebauung
 - Neubaubau (exemplarische Setzung)
 - Anzahl Geschosse (Kfm, Ziffern)
 - Zugänge (neu)
 - Sickenbach / Mörsbach

- Verortung:**
- 1 Revitalisierung Hotel Zuñif Apostel. Kapazitäts- und Angebotsausweitung; durch Erweiterung möglich; Auslagerung der Parkierung in die öffentlichen Gargen, dadurch Schaffung eines grünen Hinterhofs; Öffnung der Hotelgastonomie zum öffentlichen Raum.
 - 2 Wohnen am Wasser. Ersatzneubau ehemalige Weißbrüderstube, ggf. mit Integration historischer Grundmauern.
 - 3 Nachverdichtungen mit dem Fokus auf die Durchlässigkeit im Quartier bzw. zum Wasser.
 - 4 Experimentelles Wohnen, Atelierwohnen, Werkstätten.
 - 5 „Gründer Villen“ mit Flächen für Coworking, Werkstätten und Wohnen auf Zeit („Welcoming Culture“).
 - 6 Hallen zur Anweisung: Lagerhallen als Experimentierfeld.

Rahmenplan Innenstadt Ahlthing
Planzeichnung Bachviertel
Plannummer 3-4
Maßstab 1:1000

